



Volleyball-Wichteln

Gewichtelt wird wie immer nach den Statuten des „Freien Sportwichtelns“ – genauer gesagt nach den von der unten stehenden Wichtelmeisterin nach Gusto festgelegten Regeln.

Vorbereitung:

Jeder teilnehmende Wichtel bringt mindestens ein (höchstens drei) Präsente mit. Diese sollten entweder entbehrliche Gegenstände aus dem eigenen Haushalt oder neu gekaufte Kleinigkeiten (Höchstwert 4€) sein. Geschmacklosigkeiten sorgen für Stimmung, Schönes ist nicht verboten – wichtig ist jedoch: Die Präsente sollten „gebrauchsfähig“ sein, also bitte keine kaputten Elektrogeräte, abgelaufenen Lebensmittel oder ähnliches. Missachtung dieser Regel wird mit Pflichtentgegennahme der eigenen Präsente bestraft! Im Vorjahr erwichtelte Präsente sind natürlich tabu (außerdem gehe ich davon aus, dass sie von jedem mit Begeisterung genutzt werden!). Eine angemessene Verpackung und Dekoration sollte selbstverständlich sein.

Alle Präsente werden im Vorfeld anonym eingesammelt – falls jemand über einen Jutesack o.ä. verfügt, bitte mitbringen. Ansonsten tut's auch ein blauer Müllsack. Unmittelbar vor Beginn des Wichtelns werden alle Präsente sichtbar in der Mitte der Wichtelrunde platziert.

Wichteln:

1. Runde: Es wird reihum im Uhrzeigersinn gewürfelt – gemäß der bekannten „Mensch ärgere dich nicht“-Regel beginnt der jüngste Wichtel. Bei einer 1 oder 6 darf sich der jeweilige Wichtel ein Präsent aussuchen. Die erste Runde endet, wenn alle Präsente verteilt sind.
2. Runde: Ab jetzt gilt ein Zeitlimit von 30 Minuten. Die Wichtelzeit wird von den Wichtelmeistern genommen, fünf Minuten vor Ende des Wichtelns wird das nahende Ende bekanntgegeben. Ab sofort gilt folgende Zahlensystematik:
 - 1: Das Präsent kann mit einem beliebigen Wichtel getauscht werden.
 - 2: Aussetzen.
 - 3: Die Präsente werden einen Platz weitergegeben (im Uhrzeigersinn).
 - 4: Die Würfelrichtung ändert sich.
 - 5: Der Würfelnde muss aufstehen und darf sich erst wieder setzen, wenn die nächste 5 fällt.
 - 6: Man darf sich ein (zusätzliches) Präsent von einem anderen Wichtel nehmen.

(Die Erfahrung zeigt, dass vorheriges Studieren der Zahlenlogik die Wichtelrunde wesentlich geschmeidiger ablaufen lässt.)

Vorraussetzung für ein ordnungsgemäßes Ende der Wichtelrunde ist, dass jeder mindestens ein Präsent hat und zwar nicht sein eigenes.

Anschließend darf ausgepackt werden – viel Spaß mit den Präsenten!

gez. die Wichtelmeisterin Silke

